

Informationen zur Umwelt und für Naturreisende auf Kreta:

Große Wachsblume (*Cerithe major*)

Auf Kreta weit verbreitet



Die Pflanzengattung der Wachsblumen (*Cerithe*) gehört zur Familie der Raublatt- oder Borretschgewächse (Boraginaceae). Die etwa zehn Arten sind vor allem im Mittelmeerraum und Mitteleuropa verbreitet. Sorten weniger Arten werden als Zierpflanzen verwendet.



Cerithe-Arten wachsen als einjährige bis ausdauernde krautige Pflanzen. Die vegetativen Pflanzenteile sind, anders als für die Familie typisch, kahl bis fast kahl. Die wechselständig an den Stängeln angeordneten Laubblätter sind einfach und ganzrandig; oft sind sie blaugrün, bei manchen Arten mit weißen Warzen; bei einigen Arten sind sie pfeilförmig stängelumfassend.

In endständigen, zymösen, oft verzweigten Blütenständen stehen mehrere Blüten zusammen. Es sind Tragblätter vorhanden. Die zwittrigen Blüten sind radiär symmetrisch und fünfzählig mit doppelter Blütenhülle. Die fünf freien oder bis zur Hälfte ihrer Länge verwachsenen Kelchblätter sind ungleich und auf unterschiedlichen Höhen inseriert. Die fünf Kronblätter sind auf mindestens der Hälfte ihrer Länge zu einer zylindrischen Kronröhre verwachsen. Die fünf Kronlappen sind je nach Art aufrecht bis zurückgekrümmt. Die Kronblätter sind gelb und meist, besonders an ihrer Basis, purpurfarben bis rot getönt; es gibt purpurfarbene Sorten. Auf den Kronblättern sind keine Schuppen vorhanden. Die fünf Staubblätter überragen die Blütenkrone nicht. Die Staubfäden sind auf der halben Höhe der Kronblätter inseriert. Die zwei Fruchtblätter besitzen jeweils nur zwei Samenanlagen. Der Griffel überragt meist die Blütenkrone und endet in einer kopfigen oder ausgerandeten Narbe.



Anders als bei der Familie typisch mit vier Teilfrüchten, zerfällt die Spaltfrucht bei dieser Gattung nur in zwei Teilfrüchte, die jeweils aus zwei verwachsenen, einsamigen Nüsschen bestehen. Die zwei verwachsenen Nüsschen sind im Umriss eiförmig, dunkel-braun bis schwarz, glatt, kurz geschnäbelt und an ihrer Basis flach.

Je nach Sektion ist die Chromosomenzahl $x = 8$ oder 9 . Bei allen Arten liegt Diploidie vor, also je nach Sektion $2n = 16$ oder $2n = 18$.

Die Gattung *Cerinth* wurde 1753 durch *Carl von Linné* aufgestellt. Es gibt sechs bis zehn *Cerinth*-Arten, darunter die Große Wachsblume (*Cerinth major* L., Syn.: *Cerinth aspera* Roth, *Cerinth major* subsp. *purpurascens* (Boiss.)) Sie ist im Mittelmeerraum und auch auf Kreta weit verbreitet.

Foto: R. Schwab (Standort Koxari, Spili)